

Feng-Shui-Show

Die Confiserie Bachmann in Luzern hat Schweizer Ladenbau nach der fernöstlichen Lehre eingerichtet.



Die Regeln der optimalen Raumgestaltung nach Feng-Shui-Lehre liegen dem Konzept zugrunde: Runde Formen und natürliche Materialien. Im Bild: Die 3,5 Meter lange Pralinévitrine.

Fotos: Confiserie Bachmann

Zwischen Uhren, Schmuck und Banknoten duftet es am Schwanenplatz im schweizerischen Luzern seit Dezember 2004 nun auch nach Schokolade und ofenfrischem Brot und Gebäck. Auf 240 Quadratmetern hat dort die Confiserie Bachmann ihre mittlerweile achte Niederlassung und damit ihr neues Hauptgeschäft eröffnet. Die Lehren des Feng-Shui standen Schweizer Ladenbau Pate für die Raumgestaltung, allein dies ist ein Erlebnis: Runde Formen und natürliche Materialien wie naturbelassenes Bambusholz dominieren das Ladenkonzept. Den Kundenfluss leitet der leicht blaue Boden. Imposant ist die 3,5 Meter lange Pralinévitrine, deren Glasabdeckung sich per Knopfdruck nach hinten versenken lässt.

Anzeige

Verwöhnen können sich die Kunden an dem Schokoladenbrunnen, über dem ein großer Plasma-Bildschirm die Gewinnung und Herstellung von Schokolade zeigt. Drei weitere Bildschirme im Laden, unter anderem in den Schaufenstern, dokumentieren die hohe Confiseriekunst.

www.KIPPFIX.de

Von links nach rechts: Feng Shui wirkt bei der Brottheke und gibt dem gesamten Raum eine gute Atmosphäre (Bild Mitte). Bild rechts: Eine Attraktion von vielen in der Confiserie ist der Schokoladenbrunnen.



www.backmedia.info

Back Journal

K 1120

UNABHÄNGIGES MAGAZIN DER BACKBRANCHE

4/2005

APRIL

32. Jahrgang